



Fotografieren: ©Julia Kneuse

FORTBILDUNGEN BEI KINDERMITTE

Mit ausgewählten Veranstaltungen wollen wir den Blick auf interkulturelle Sexualpädagogik und verstehensorientierte Pädagogik lenken und Impulse für die tägliche pädagogische Praxis geben. Wir wollen Kinder und Fachkräfte nach einem guten Start in die Kitas auch auf ihrem weiteren Weg und den damit verbundenen Herausforderungen gut begleiten können.

Die Seminare und Workshops sind kostenfrei und richten sich an unsere Netzwerkpartner des Bundesprogramms „Kita-Einstieg“ und die Träger, das pädagogische Personal und die Fachberater:innen von Kindermitte-Mitgliedern.

ANMELDUNG & WEITERE INFORMATIONEN

040/30 72 60 90

info@kindermitte.org

Ansprechpartner: Maren Horstmann

„Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ ist ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Gefördert von:



Frühe Bildung:
Gleiche Chancen



Bundesprogramm Kita-Einstieg
Brücken bauen in
frühe Bildung

Kita-Einstieg Hamburg

AGFW

Arbeitsgemeinschaft
der Freien Wohlfahrtspflege
Hamburg e. V.
www.agfw-hamburg.de

Koordinierungsstelle Kita-Einstieg Hamburg

Burchardstraße 19, 20095 Hamburg

www.kita-einstieg-hamburg.de

E-Mail: kita-einstieg@agfw-hamburg.de

Tel: 040/228645430

Ein Gemeinschaftsprojekt der Hamburger Kita-Anbieter:



QUALIFIZIERUNGS- REIHE

**Kita als sicherer Ort
für Kinder und Eltern**

im Bundesprogramm „Kita-Einstieg:
Brücken bauen in frühe Bildung“



BÜNDNIS FÜR
SOZIALES UNTERNEHMERTUM
UND QUALITÄT IN DER
KINDERTAGESBETREUUNG

Ackermannstraße 36 · 22087 Hamburg
Telefon 040/30 72 60 90 · www.kindermitte.org · info@kindermitte.org



Fotograf: © Julia Kneuse

QUALIFIZIERUNGSVERANSTALTUNGEN 2021

9. Februar 2021 · 9.30-16.30 Uhr: Webinar

DIVERSITÄTSENSIBLE SEXUALPÄDAGOGIK

Die Erstellung eines sexualpädagogischen Konzeptteils für die eigene Kita ist eine wichtige Grundlage, um das institutionelle sexualpädagogische Handeln vermitteln zu können.

Ausgehend von diversen Familienkulturen ist es besonders wichtig, sensibel auf unterschiedliche Vorstellungen von und Umgangsweisen mit kindlicher Sexualität einzugehen. Entscheidend dabei ist, ob der interkulturelle Dialog mit Eltern gelingt: Kann die Kita ihre konzeptionelle Idee und die damit verbundenen Werte, Haltungen und Regeln transparent und verständlich machen?

Wie kann eine Erziehungspartnerschaft (auch) in Sachen Sexualpädagogik gelebt werden? Diese Fortbildung will Leitungen und Trägervertreter:innen sowohl mit Grundlagen zur Begleitung kindlicher Sexualentwicklung versorgen als auch Möglichkeiten aufzeigen, wie wertschätzende Kommunikation im interkulturellen Kontext gelingen kann.

Darüber hinaus werden Impulse vermittelt und erarbeitet, wie ein sexualpädagogischer Konzeptteil in der eigenen Kita erstellt werden kann.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 12 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 26.01.2021.

30. April 2021 · 9.00-16.00 Uhr: Webinar

SCHATZSUCHE STATT FEHLERSUCHE – WERTSCHÄTZUNG ALS ASPEKT EINER INKLUSIVEN PÄDAGOGIK

Inklusion beginnt bei der Anerkennung der Einzigartigkeit eines jeden Menschen. Sie umfasst die tiefe Wertschätzung für unterschiedliche Wesensarten, Gefühlslagen und Verhaltenstendenzen jedes Einzelnen. Eine inklusive Pädagogik will die jeweiligen Stärken eines Kindes – auch und gerade in zunächst schwierig erscheinenden Ausdrucksformen – erkennen, ihnen Beachtung schenken und sie sichtbar machen.

In diesem Seminar werden wir uns auf Schatzsuche bei Kindern begeben. Es wird darum gehen, den eigenen Blickwinkel zu schulen, damit wir auch verborgene Schätze entdecken können. Im zweiten Schritt sollen diese Schätze im pädagogischen Alltag Raum bekommen. Anhand von Fallarbeiten werden wir Ideen entwickeln, wie Kinder ihre ressourcenvollsten Eigenschaften zeigen, nutzen und ausbauen können. Es sollen damit Grundsteine für ein positives und stabiles Selbstbild sowie ein ebenbürtiges Gemeinschaftsgefühl bei Kindern gelegt werden.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 20 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 16.04.2021.

23. September 2021 · 9.00-16.00 Uhr: Seminar

SEXUALPÄDAGOGIK – INTERKULTURELL

Kindliche Sexualität und die kindliche Sexualentwicklung im interkulturellen Kontext gut zu begleiten bedeutet, das eigene Handeln immer im Kontext der Familien und ihrer Biografie zu betrachten und zu reflektieren. Oftmals zeigen sich in diesen Kommunikationen deutliche Unterschiede zwischen Kita und Familien, welche die Kita-Familien-Beziehungen belasten können. Warum ist das so? Und: Was ist dabei die Aufgabe der pädagogischen Mitarbeitenden in der Kita? Diese Fortbildung vermittelt „Basics“ der kindlichen Sexualentwick-

lung und Konzepte einer diversitätssensiblen Pädagogik, die sowohl die Kommunikation über kindliche Sexualität als auch die Sexualpädagogik in der Kita erleichtern kann. Ebenso wird gezeigt, wie in der Kita ein sexualpädagogischer Konzeptteil erarbeitet werden kann und warum dieser hilfreich im Gespräch zu kindlicher Sexualentwicklung ist.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 12 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 09.09.2021.

24. November 2021 · 09.30–16.30 Uhr: Seminar

SICH VERBUNDEN FÜHLEN – HERZENSBILDUNG ALS FUNDAMENTALE AUFGABE EINER (INKLUSIVEN) PÄDAGOGIK

„Wir alle wollen ja den Frieden. Gibt es denn da keine Möglichkeit, uns zu ändern, ehe es zu spät ist? Könnten wir es nicht vielleicht lernen, auf Gewalt zu verzichten? Könnten wir nicht versuchen, eine ganz neue Art Mensch zu werden? Wie aber sollte das geschehen, und wo sollte man anfangen? Ich glaube, wir müssen von Grund auf beginnen. Bei den Kindern“.

Entlang dieser Worte von Astrid Lindgren, die sie anlässlich der Verleihung des Friedensnobelpreises sprach, wollen wir in diesem Seminar überlegen, was es bedeutet, „bei den Kindern“ anzufangen.

Wo leiten wir durch unser Vorbild die Kinder (unbewusst) zu Feindseligkeit, Ausgrenzung und machtvollm Handeln an? Welche anderen Möglichkeiten haben wir, Kinder in einem verständnisvollen, achtsamen, respektvollen Umgang im Miteinander zu unterstützen? Anhand von Selbstreflexionen und Beispielen sollen Zugänge erarbeitet werden, die Kinder im Prozess der Herzensbildung unterstützen und ihnen helfen, sich auch in herausfordernden Situationen miteinander verbunden und füreinander verantwortlich zu fühlen.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 18 begrenzt.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 10.11.2021.